



Peter Briegel (2)

Regionaltreffen West Erlebnis Bahn in Wesel

Im Beisein des BDEF-Vorsitzenden, Peter Briegel, und des stellvertretenden Vorsitzenden, Jürgen Weber, fand das diesjährige Regionaltreffen West in Wesel am Niederrhein statt. 14 Vereine hatten sich zu dieser Veranstaltung angemeldet. Mit einem zünftigen Frühstück begann das Treffen im Vereinsheim der Modellbahnfreunde Niederrhein. Nach Besichtigung der im Bau befindlichen HO-Dreileiter-Digitalanlage und der 1-Anlage wurden kurz die wichtigsten Punkte besprochen und in vielen Einzelgesprächen die neuesten Geschehnisse und Pläne innerhalb des Verbandes weitergegeben.

Nach einer Besichtigung des Wagenparks und der Lokomotiven wurde als Höhepunkt des Tages noch die kleine Diesellanglokomotive in Betrieb genommen, die durch „Die Sendung mit der Maus“ des WDR vor einigen Jahren deutschlandweit berühmt geworden ist. Anschließend gab es in den historischen Donnerbüchsen am Niederrhein ein bayerisches Buffet mit Köstlichkeiten wie Leberkäse, Weißwürstchen und Sauerkraut. Dabei wurden die immer wiederkehrenden Themen innerhalb des Verbandes besprochen und viele Fragen – besonders über Versicherungen, Messeauftritte, die geringe Beteiligung an den Treffen und am Verbandstag, Mitarbeit in den Referaten des Verbandes usw. – diskutiert. Natürlich kam auch die Nachwuchsarbeit nicht zu kurz, und einige Vereine berichteten, dass die Tipps aus dem Leitfaden für Nachwuchsarbeit ihnen hierbei gute Dienste leisten. Unser Dankeschön richten wir an den Historischen Schienenverkehr Wesel und die Modellbahnfreunde Niederrhein für dieses gelungene Regionaltreffen!

▲ Gruppenfoto der Teilnehmer am Regionaltreffen West zusammen mit den Damen der MEF Niederrhein

den folgenden Jahren wurde die jährliche Ausstellung am ersten Adventswochenende zum festen Bestandteil des Vereinslebens, so dass der Verein schnell anwuchs und die Einlagen der Mitglieder zurückgezahlt oder als Spenden verbucht werden konnten. Im Laufe der Jahre wurden eine weitere HO-Anlage und eine N-Anlage gebaut. Zum 20-jährigen Bestehen der Modellbahnfreunde München Südost wurde die HO-Anlage gezeigt; danach folgten Strassburg und Metz im benachbarten Elsass als Ausstellungsorte.

Als die Vereinsräume mit der Zeit zu eng wurden, konnte durch den Ausbau des angrenzenden Fahrradkellers das Vereinsheim auf das Doppelte vergrößert werden. Inzwischen hat sich das über die Wintermonate durchgeführte monatliche Eisenbahn-Kino zur festen Einrichtung entwickelt. Dort zeigen die Vereinsmitglieder selbst gedrehte Filme auf Großbildleinwand.

In diesem Jahr feiern die MEF Keltern ihr 25-jähriges Bestehen mit mehreren Veranstaltungen, wie z. B. einer Triebwagenfahrt durch das Nagoldtal nach Tübingen. Höhepunkte des Jubiläumsjahres sind am 21. November ein Empfang im Bürgersaal des Rathauses in Keltern Dietlingen sowie eine Jubiläumsausstellung am ersten Adventswochenende auf rund 1100 m² Ausstellungsfläche in zwei Hallen. Mehr als 20 Anlagen verschiedener Nenngrößen und Spurweiten werden dort zu sehen sein.



▲ Fahrt auf der kleinen Rangierdiesellok der HSW als Höhepunkt des Regionaltreffens

Da die Gastgeber in Verbindung mit dem Historischen Schienenverkehr Wesel (HSW) ein tolles Programm vorbereitet hatten, war der Ablauf etwas anders als normal: Gegen 12.30 Uhr marschierten die Teilnehmer in lockerer Formation zur Rheinpromenade und bestiegen nach kurzer Wartezeit einen Sonderzug der HSW zu einer Fahrt durch die Stadt Wesel zum Alten Wasserwerk. Eine sehr interessante Besichtigung dieses historischen technischen Monuments mit einer herrlichen alten Dampfmaschine als Pumpwerk war der Höhepunkt dieser Fahrt. Von dort aus ging es mit dem Sonderzug weiter zur Endstation Hohe Warte der historischen Eisenbahn und dann wieder zurück über Wesel Hbf in das Betriebsgelände der HSW.

■ Jubiläum 25 Jahre MEF Keltern e.V.

Am 21. November 1986 trafen sich zwölf Eisenbahnfreunde im damaligen Kelternbad zur Gründungsversammlung des Vereins „Modelleisenbahnfreunde Keltern e.V.“. Die ersten Treffen fanden damals im Bürgersaal des Rathauses in Keltern-Dietlingen statt, da der Verein noch keine eigenen Räumlichkeiten besaß. Bald darauf konnte mit der Gemeinde Keltern der Mietvertrag für einen Kellerraum unterzeichnet werden. Durch zinslose Einlagen der einzelnen Mitglieder konnte der Ausbau nach etwa einem Jahr ohne Zuschüsse der Gemeinde abgeschlossen und das Modellbahnstüble am 15. November 1989 eingeweiht werden.

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Teilstücke der 1968 durch einen Tornado zerstörten Lokalbahn Pforzheim-Ittersbach ins Modell umzusetzen. In

V.i.S.d.P.:

**Bundesverband Deutscher
Eisenbahn-Freunde e.V.**
Vogelstraße 10, 66953 Pirmasens
Telefon: 06331 724700
E-Mail: bdef@bdef.de
Internet: www.bdef.de **BDEF**